

Einladung

Leo Baumfeld

Mariahilfer Straße 55/20

A-1060 Wien

Mobil: +43/664/43 17 302

e-mail: baumfeld@oear.at

www.baumfeld.at

UID = ATU60412958

21. April 2022

An alle, die am Rande der Ahnungslosigkeit, das Neue vermuten wollen!

Wiener Salon 12: Soziale Innovation

Grüß dich!

Dieser Salon war ursprünglich als Salon Nr. 10 am 20. März 2020 vorgesehen und dann kam Corona. Nun wollen wir nach zwei hybriden Salonen auch diesen hybrid fortsetzen.

Ich lade dich ein schon mal den Termin für den Salon Nr. 12 vorzumerken:

24. Juni 2022, ab 17.00h

Soziale Innovation

Dieser Salon wird bei mir zu Hause stattfinden. Robert Lukesch ist Impulsgeber.

Es ist eine besondere Stärke der Gesellschaft, wenn sich viele Bürger*innen für ihre Mitmenschen einsetzen und sich ehrenamtlich engagieren. Das bürgerschaftliche Engagement (bE) stellt ein grundlegendes Element in der dörflichen Gemeinschaft dar. Demographischer Wandel, die Umwelt- und Klimakrise und neue Lebensmuster stellen die gewachsenen Strukturen auf die Probe. Die Übernahme gesellschaftlicher Aufgaben durch die öffentliche Hand ist oft nicht mehr leist- und verantwortbar. Deren Delegation an die Marktkräfte hat ihre Grenzen angesichts der immer ungleicher verteilten Lebenschancen. Das traditionelle Ehrenamt, nennen wir es das Vereinswesen, kämpft um Nachwuchs, aber individuelles Engagement ist ungebrochen hoch.

Daher ist Soziale Innovation ein heißes Thema, denn in immer neuen Initiativen, sei es im sozialen Bereich, in der Umwelt, Kultur und auch in der Wirtschaft entstehen neue Konfigurationen von Akteur*innen und Institutionen, die oft ungeahnte neue Pfade aufzeigen und beschreiten.

In diesem Salon möchte Robert Lukesch aus seiner Forschungstätigkeit, die vor allem soziale Innovation in ländlichen Räumen betrifft, aber vom Konzept her keine räumlichen Zuordnungen kennt, plaudern, um einen Beitrag zu einem spannenden und inspirierenden Abend zu leisten.

Mein Impulsgeber

Robert Lukesch

Ist Spezialist für die Gestaltung und das Management öffentlicher Aufgaben mit Schwerpunkten in der Regionalentwicklung und internationalen Zusammenarbeit

Robert Lukesch ist Kooperationspartner der ÖAR (seit 1989). Er hat Landwirtschaft, Soziologie und Politologie studiert und Ausbildungen für Unternehmens- und Organisationsberatung sowie Persönlichkeitsentwicklung absolviert.

In den letzten Jahren hat er sich in der Governance partizipativer und nachweltfreundlicher Entwicklung, besonders in den ländlichen Räumen Europas, sowie in Programmen der internationalen Zusammenarbeit engagiert.



Er liebt es, hohen Mut über die ausgefransten Ränder von Coaching, Beratung, Forschung und Projektmanagement zu wandern und den dort hoppelnden weißen Kaninchen zu folgen.

Da die Teilnehmerzahl vor Ort begrenzt ist, und Anita wissen möchte, für wie viele Personen sie das Essen richten soll, bitte ich dich, deine Teilnahme zu bestätigen.

Daher ist es ganz wichtig für uns zu wissen, ob du zu uns in die Mariahilfer Straße 55 kommst, oder ob du per Zoom dabei sein willst.

Sobald du dich für die Präsenz anmeldest, bekommst du von mir auch eine Wegbeschreibung zum Ort des Salons. Es ist wie üblich das Esszimmer unserer Wohnung, wo Anita dann wieder mit dem Salon-Menü aufwarten wird.

Wenn du dich für die Onlinevariant anmeldest, bekommst du von mir kurz vor dem Salon den Zoom-Link zugesandt.

Dein

Leo Baumfeld

Die bisherigen Salons: <http://www.baumfeld.at/inspirationen.html>

Für diejenige, die das erste Mal eingeladen sind:

Warum mache ich das?

Ich bin sowohl in der ÖAR vernetzt, aber ich habe auch viele Verbindungen außerhalb meiner Firma, das sind Freunde, Partner und Kunden. Mit ihnen stehe ich im Austausch mit Themen, die mich bzw. uns bewegen. Ich selbst wünsche mir ein Forum mit Menschen, mit denen ich fachliche Themen etwas mehr als beiläufig vertiefen möchte.

Der Salon soll auch eine Möglichkeit sein, dass sich Menschen, die ich kenne, auch kennenlernen können. Der Fokus ist immer ein Thema, das uns gemeinsam interessiert.

Wie funktioniert der Salon?

Ich lade immer eine (manchmal auch mehr) Person/en ein, die zum Thema eine Expertin bzw. ein Experte ist, also Impulse geben kann.

Dazu lade ich Leute ein, von denen ich weiß oder annehme, dass sie dazu ebenso Erfahrung haben und Leute, von denen ich weiß oder annehme das sie dazu Interesse haben.

Wir beginnen normalerweise um 17.00h mit dem Input und dem anschließenden Fachgespräch.

Ab ca. 19.00h, meistens ist es 19.30h gibt es was zu knabbern. Meine Frau Anita hat die kulinarische Seite des Salons übernommen. Beim Essen und Zuprosten (Bier, Wein und Säfte) wird das Thema dann ganz individuell oder einfach wie es sich entwickelt, weiter besprochen.

Das Ganze dauert bis ca. 22.00h (oder auch länger).

Du brauchst nur kommen und Interesse zeigen. Wenn du was zum Trinken oder Knabbergebäck mitnimmst ist das fein, aber nicht notwendig

Neu seit Corona

Corona hat uns gezeigt, dass man Begegnung und Lernen auch über das Internet leicht organisieren kann.

Daher wird auch dieser Salon hybrid stattfinden.

Diejenigen, die in Wien oder Umgebung sind, würde mich freuen vor Ort begrüßen zu dürfen, diejenigen die in ferneren Gegenden leben oder gerade arbeiten können per zoom an unserem Lernevent teilnehmen.

Es sind erfahrungsgemäß zwischen 10 und 20 Personen vor Ort und digital zwischen 5 bis 15 Leute dabei.